



Münchener Bündnis Aktiv gegen Männergewalt an Frauen und Mädchen/Jungen

c/o Kofra
Baaderstr. 30
80469 München
T:2010450, F: 2022747
Kofra-muenchen@mnet-online.de

9.2.2012

Liebe MitstreiterInnen am Runden Tisch gegen Männergewalt,

zum **45. Runden Tisch** am 27.3. 2012 von 14.00 bis 17.00 Uhr laden wir Sie herzlich ein
in das

Fortbildungszentrum der Stadt München (KVR),
Multifunktionsraum, Ruppertstr.11, 80337 München

Thema: Strafverfolgung bei sexueller Gewalt gegen Frauen

Die Fälle Kachelmann und Strauss-Kahn haben wieder ins Bewusstsein gerufen, dass der gesellschaftliche und justizielle Umgang mit sexueller Gewalt/Vergewaltigung an Frauen noch immer oder wieder stärker von alten Mythen geprägt ist, die durch die Kämpfe feministischer Anwältinnen in den 80er Jahren für den Opferschutz und für In-Verantwortungnahme der Täter überwunden schienen. Doch hält sich hartnäckig die Unterstellung der Falschanzeige, der Unglaubwürdigkeit, was bei keinem anderen Delikt als sexueller Gewalt der Fall ist. Eine europaweite Studie (Jo Levitt&liz Kelly) hat festgestellt, dass die Verurteilungsrate in den vergangenen 20 Jahren trotz steigender Anzeigen sogar abgenommen hat – auch in Deutschland. Mit dem faktisch geringen Prozentsatz von nachgewiesenen Falschbeschuldigungen wird stereotyp die Glaubwürdigkeit aller Frauen, die den Mut haben, sexuelle Gewalt zur Anklage zu bringen, infrage gestellt. Besonders dramatisch ist die Situation bei Frauen mit Behinderungen, von denen laut der neuen Studie des BMFSFJ die Hälfte sexuelle Gewalt erlebt hat.

Der 45. Runde Tisch soll die dargestellte Situation beleuchten und Möglichkeiten diskutieren, wie durch sexuelle Gewalt verletzten Frauen mehr Gerechtigkeit widerfahren kann und den Tätern stärkere Signale gesetzt werden können, dass sie nicht mehr damit rechnen können, so leicht straffrei auszugehen. Folgende GästInnen sind eingeladen:

- Dr. Claudia Helmreich, Ärztin am Institut für Rechtsmedizin der LMU
- Ulrike Köllner, Rechtsanwältin
- Christine Schäfer, Oberstaatsanwältin an der Staatsanwaltschaft München I
- Ignaz Raab, Erster Kriminalhauptkommissar, Kommissariat 15
- Lieve Leirs, Netzwerk von und für Frauen und Mädchen mit Behinderung
- Orith Gathan-Ertl, Mitarbeiterin des Frauennotrufs München

Wir freuen uns auf eine lebhaftige Diskussion mit Ihnen und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Sibylle Stotz
Frauen helfen
Frauen e.V.

Cony Lohmeier
GST

Dr. Anita Heiliger
Kofra e.V.

Waltraud Strelez
Giesinger
Mädchentreff